

Fachtagung

Kontakt

Always on – Jugendliche Medienwelten und Pädagogik



Programm

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedien-
zentrums Baden-Württemberg
Professor Dr. Wolfgang Reinhart, Minister
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und im Staatsministerium
Thomas Langheinrich, Präsident der Landes-
anstalt für Kommunikation (LFK)
- 10:30 Uhr **»Always on – Jugendliche Medienwelten
und Pädagogik«**
Prof. Dr. Stefan Aufenanger, Universität Mainz
- 12:00 Uhr **Zahlen und Fakten,
Vorstellung der JIM-Studie 2009**
Thomas Rathgeb, LFK
- 12:30 Uhr *Mittagspause*
- 14:00 – **Foren mit Themenschwerpunkten**
15:00 Uhr (1. Runde)
- 15:15 – **Foren mit Themenschwerpunkten**
16:15 Uhr (2. Runde)
- 16:15 – **Resümee aus den Foren
und Abschlussplenum**
17:00 Uhr

Jedes Forum findet zweimal statt, so dass Sie sich für zwei Themen entscheiden können.
Von 12 bis 14 Uhr haben Sie außerdem Gelegenheit, an 3 Stationen praktische Erfahrungen zu sammeln.
Themen sind Handy, Computerspiele, Communities.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 29.1.2010 an.
Online: www.medien-aber-sicher.de
Per E-Mail: beratung@lmz-bw.de
Telefonisch unter: 0711 2850-798
Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung zwei von Ihnen gewünschte Foren an.

Tagungskosten inkl. Verpflegung

20 Euro/ermäßigt 10 Euro,
zu zahlen bar vor Ort.

Tagungsbüro

Medien – aber sicher
Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)
Regine Laun, E-Mail: laun@lmz-bw.de
Telefon: 0711 2850-798
www.medien-aber-sicher.de

Tagungsort

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart
Anfahrt: www.hausderwirtschaft.de

Fachtagung zum Safer Internet Day

im Rahmen des Projekts
»Medien – aber sicher«

Dienstag, 9. Februar 2010
Haus der Wirtschaft, Stuttgart



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT



safer internet day

LMZ Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg



➤ Always on – Jugendliche Medienwelten und Pädagogik

Soziale Netzwerke, Onlinespiele, Filme und Fotos via Bluetooth auf dem Handy. Wenn Erwachsene die Vielfalt jugendlicher Medienwelten sehen, empfinden sie zweierlei: Einerseits erkennen sie die Notwendigkeit, dass Jugendliche nicht zuletzt für ihr späteres Berufsleben diese Medien kompetent bedienen. Andererseits sehen sie die Gefahren wie Abzocke, Datenspionage, Computersucht, unbedachte Preisgabe von Daten, sexuelle Anmache oder Mobbing.

Was müssen Kinder und Jugendliche wissen und können, um mit den Medien kompetent umzugehen? Und was müssen Pädagoginnen und Pädagogen selbst wissen, um Kinder und Jugendliche anzuleiten und zu begleiten, um Problembewusstsein zu schaffen und Medienkompetenz zu fördern?

Die Fachtagung des Landesmedienzentrums bietet Vorträge, thematische Foren und Praxisstationen zu den verschiedenen Aspekten des Jugendmedienschutzes. Sie vermittelt Knowhow für die pädagogische Praxis in Schule, Kinder- und Jugendarbeit, in der Fortbildung und für die Erziehung in der Familie.

Darüber hinaus haben Sie Gelegenheit, verschiedene medienpädagogische Projekte des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg näher kennenzulernen. So zum Beispiel »Medien – aber sicher«, das Präventionsprojekt, in dessen Rahmen die Fachtagung »Always on« stattfindet. Aber auch das Schülermedienmentorenprogramm sowie ein geplantes Medien-Projekt für Eltern.

➤ Foren mit Themenschwerpunkten

➤ Forum 1 »Mein virtuelles Ich«

Selbstdarstellung von Jugendlichen in sozialen Netzwerken im Internet als Thema für Schule, Jugend- und Elternarbeit

Karin Zinkgräf, Erziehungswissenschaftlerin und Referentin im Projekt »Medien – aber sicher« des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg, Stuttgart

Franziska Hahn, Medienpädagogische Beraterin am Kreismedienzentrum Buchen und Lehrerin, Buchen

➤ Forum 2 »Handy 2.0«

Sind Handys nur Kommunikationsgeräte oder Life-Recorder? Welche neuen Herausforderungen für die Pädagogik hält die fortschreitende Handy-Technik bereit?

Martin Pinkerneil, Berater für Telekommunikation und Medien, Projektleiter von www.handysektor.de, Köln / Stuttgart

➤ Forum 3 »Jenseits der Killerspieldebatte«

Eine pädagogische Auseinandersetzung mit dem Thema Computerspiele

Ursula Kluge, Referentin der Aktion Jugendschutz und Gutachterin bei der USK, Heidelberg

➤ Forum 4 »Geiler Scheiß«

Sexualisierte Selbstdarstellung und Pornografie im Internet – wie entspannt kann die Pädagogik damit umgehen?

Reiner Wanielik, Sozial-Pädagoge, Dozent am Institut für Sexualpädagogik, Wiesbaden

➤ Forum 5 »Geht es nur um Kohle?«

Die Grundlagen des Urheberrechts in Schule und Jugendarbeit

Dr. Marc Liesching, Rechtsanwalt, München

➤ Forum 6 »Wie sage ich's den Eltern?«

Jugendliche Medienwelten in einer gelingenden Elternarbeit

Sylvia Wiegert, Stellvertretende Vorsitzende des Landeselternbeirats Baden-Württemberg, Freudenstadt